

# Aufhebungsvertrag

## Hinweis

Die Muster sind nur als Orientierungs- und Formulierungshilfe zu verstehen; sie sind auf einen Regelfall hin ausgerichtet und können z. B. betriebliche Begebenheiten oder sonstige besondere Umstände des Einzelfalles nicht berücksichtigen. Sie sind daher nicht 1:1 auf Ihre Belange zugeschnitten.

Eine Haftung für den Inhalt der Muster kann mit Ausnahme von Fällen von grobem Verschulden oder Vorsatz nicht übernommen werden.

Es ist nicht auszuschließen, dass die abrufbaren Muster nicht mehr den derzeit gültigen Gesetzen oder der aktuellen Rechtsprechung genügen. Eine individuelle Rechtsberatung vor Verwendung der Muster wird dringend empfohlen.

Nutzen Sie als Mitglied die Möglichkeit einer kostenlosen Beratung durch die [Ausbildungsberater](#) sowie die [Rechts- und Betriebsberater](#) der Handwerkskammer für München und Oberbayern.

Die Muster und Formulare zur Ausbildung finden Sie unter [www.hwk-muenchen.de](http://www.hwk-muenchen.de)

**Stand: Mai 2021**

# Aufhebungsvertrag <sup>1)</sup>

Zwischen der Firma	und
..... Name Ausbildender	..... Name Auszubildender <sup>2)</sup>
..... Anschrift	..... Anschrift
..... PLZ, Ort	..... PLZ, Ort

wird folgender Aufhebungsvertrag geschlossen:

## § 1 Beendigung des Ausbildungsverhältnisses

Die Vertragsparteien sind einig, dass das zwischen ihnen bestehende Ausbildungsverhältnis mit Ablauf des ..... (Datum) auf Veranlassung des Ausbildenden / Auszubildenden endet.

## § 2 Pflichten, Vergütung

Bis zur Beendigung des Ausbildungsverhältnisses wird der Vertrag beiderseits erfüllt. Die Vergütung wird bis zu dem in § 1 genannten Beendigungszeitpunkt vertragsgemäß abgerechnet und bezahlt.

## § 3 Urlaub

Dem Auszubildenden wird der ihm für das Jahr ..... und das Jahr ..... noch verbleibende Resturlaub von ..... Arbeitstagen / Werktagen noch gewährt werden. / Wegen der vorzeitigen Beendigung des Ausbildungsverhältnisses konnte der Auszubildende ..... den ihm zustehenden Resturlaub für das Jahr ..... und das Jahr ..... von ..... Arbeitstagen / Werktagen nicht nehmen. Der Auszubildende zahlt deshalb eine Urlaubsabgeltung, die zu dem in § 1 genannten Beendigungszeitpunkt / zum ..... fällig ist.

## § 4 Zeugnis

Der Auszubildende verpflichtet sich, dem Auszubildenden ein wohlwollend formuliertes, qualifiziertes Ausbildungszeugnis zu erteilen, das sich auch auf das Verhalten und die Leistung des Auszubildenden erstreckt.

## § 5 Rückgabe von Firmenunterlagen und -gegenständen

Der Auszubildende verpflichtet sich, dem Auszubildenden noch in seinem Besitz befindliche Firmenunterlagen und -gegenstände (Werkzeuge, Arbeitskleidung, Stundenzettel usw.) unverzüglich auszuhändigen.

## § 6 Sonstiges

.....  
.....  
.....

<sup>1)</sup> Aufhebungsverträge bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Die elektronische Form ist ausgeschlossen.

<sup>2)</sup> Minderjährige werden durch ihre gesetzlichen Vertreter vertreten. Der Aufhebungsvertrag ist bei Minderjährigen von den gesetzlichen Vertretern zu unterzeichnen.

### § 7 Hinweis auf die Freiwilligkeit der Unterschrift unter diesen Vertrag

Der Auszubildende ist darauf hingewiesen worden, dass das Ausbildungsverhältnis durch diesen Vertrag nur endet, sofern der Auszubildende den Vertrag unterschreibt, wozu er nicht verpflichtet ist.

### § 8 Auflösung des Vertrages

1. Der Ausbildende hat den Auszubildenden auf mögliche sozialrechtliche Nachteile in Verbindung mit diesem Aufhebungsvertrag, insbesondere hinsichtlich des Bezugs von Entgeltersatzleistungen wie Arbeitslosengeld, hingewiesen. Verbindliche Auskünfte erteilen die Sozialversicherungsträger, insbesondere die Agenturen für Arbeit.
2. Der Auszubildende ist nach dem Gesetz zur Vermeidung einer Sperrzeit beim Arbeitslosengeld verpflichtet, sich spätestens 3 Monate vor der Beendigung des Ausbildungsverhältnisses durch diesen Vertrag persönlich bei der Agentur für Arbeit arbeitsuchend zu melden. Liegen zwischen der Kenntnis des Beendigungszeitpunktes und der Beendigung des Ausbildungsverhältnisses weniger als 3 Monate, hat die Meldung innerhalb von 3 Tagen nach Kenntnis des Beendigungszeitpunktes zu erfolgen. Zur Wahrung der Frist reicht eine Anzeige unter Angabe der persönlichen Daten und des Beendigungszeitpunktes aus, wenn die persönliche Meldung nach terminlicher Vereinbarung nachgeholt wird. Weiterhin besteht die Notwendigkeit zu eigenen Aktivitäten bei der Suche nach einer anderen Beschäftigung.

### § 9 Erledigungsklausel

Die Vertragsparteien sind einig, dass mit diesem Vertrag alle gegenseitigen Ansprüche aus dem Ausbildungsverhältnis und seiner Beendigung erledigt sind. Von dieser Ausgleichsklausel sind etwaige Ansprüche des Auszubildenden auf betriebliche Altersversorgung/ ..... nicht erfasst.

Damit sind alle Ansprüche, gleichgültig ob bekannt oder unbekannt und aus welchen Rechtsgründen, abgegolten.

### § 10 Vollständigkeit, salvatorische Klausel

Die Vertragsparteien sind einig, dass mit diesem Vertrag alle Punkte abschließend geregelt sind. Sollte eine Bestimmung des Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die Vertragsparteien verpflichten sich, anstelle der unwirksamen Bestimmung eine dieser Bestimmung möglichst nahekommende wirksame Regelung zu treffen.

.....  
Ort, Datum

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift Ausbildender

.....  
Unterschrift Auszubildender bzw. gesetzliche Vertreter<sup>2)</sup>

Die vorzeitige Beendigung des Ausbildungsverhältnisses ist der Handwerkskammer unverzüglich – am besten unter Zusendung einer Kopie des Aufhebungsvertrages – mitzuteilen.

<sup>1)</sup> Aufhebungsverträge bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Die elektronische Form ist ausgeschlossen.

<sup>2)</sup> Minderjährige werden durch ihre gesetzlichen Vertreter vertreten. Der Aufhebungsvertrag ist bei Minderjährigen von den gesetzlichen Vertretern zu unterzeichnen.